

TEILNEHMERHINWEISE

Anmeldung:

Um eine Anmeldung wird aus organisatorischen Gründen gebeten, da nur begrenzte Plätze frei sind. Sie können sich online anmelden unter:

<https://www.hss.de/veranstaltungen/>

oder Sie senden bei erhaltenem Postversand des Programms die beigefügte Teilnahmeerklärung zurück.

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (insbes. Bundesdatenschutzgesetz/Datenschutz-Grundverordnung). Sollten Sie nicht damit einverstanden sein, dass Name und Anschrift in eine Teilnehmerliste aufgenommen werden, bitten wir um kurze Benachrichtigung.

Die Anmeldung ist verbindlich. Sollten Sie wider Erwarten nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte in jedem Fall und baldmöglichst ab.

Fahrtkosten werden nicht erstattet.

Wir können leider keinerlei Haftung für Personen- und Sachschäden (auch für Garderobe) bei der An- und Rückreise sowie am Seminarort übernehmen.

ANMELDUNG / ORGANISATION

Rachida Wanke

Referat 0302

Tel. + 49 (0)89 1258- 208 | Fax -338

E-Mail: ref0302@hss.de

EINLADUNG

SO ERREICHEN SIE DEN TAGUNGORT

Medienforum des OVB Medienhauses

Mangfallstraße 33

83026 Rosenheim

www.ovb-medienhaus.de

Der Veranstaltungsort ist mit dem Auto bequem in nur 5 Minuten von der Innenstadt aus erreichbar. Vor dem Gebäude stehen Parkplätze zur Verfügung. Die sehr nahe gelegene Haltestelle „Mangfallstr. Mitte“ wird von den örtlichen Stadtbusse 4 und 11 angefahren.

Abendseminar Wirtschaftspolitik

LOBBYISMUS, KORRUPTION UND WIRTSCHAFT

19. November 2019

17.00 bis 21.00 Uhr

OVB Medienforum, Rosenheim

Verbände sind Repräsentanten gesellschaftlicher Vielfalt und als solche für die Vermittlung der Interessen zwischen Regierung, Parteien und gesellschaftlichen Gruppen wichtig. Sie erweisen sich für die Funktionsfähigkeit des demokratischen Systems als unentbehrlich. Ihre Aufgabe besteht darin, die jeweils besonderen Interessen öffentlich zu machen und in den politischen Entscheidungsprozess einzubringen (Lobbyismus), gerade in der Wirtschaftspolitik. Doch die Art und Weise, wie auf den politischen Entscheidungsprozess Einfluss genommen wird, fällt sehr unterschiedlich aus. Lobbyarbeit wird in der deutschen und europäischen Öffentlichkeit weniger als gesellschaftliche Interessenvermittlung wahrgenommen, die das Gemeinwohl fördert, sondern eher als organisierte Einflussnahme von Interessengruppen auf die Politik mit stellenweise fließendem Übergang zur Korruption. Ähnlich verhält es sich mit der generellen Arbeit von Verbänden, die in der Regel negativ konnotiert ist. Die Forderung nach mehr Transparenz zielt darauf, illegitime Aktivitäten des Lobbyismus zu verhindern. Hierzu gehören verschiedene Maßnahmen auf europäischer Ebene, u.a. ein EU-Transparenzregister. Dies wird anhand von Fallbeispielen anschaulich erklärt.

Im Seminar können Sie sich über das Spannungsfeld von Lobbyismus und Wirtschaft aus deutscher und europäischer Perspektive informieren und mit den Referenten diskutieren.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

DIENSTAG, 19. NOVEMBER 2019

ab

16.30 Uhr

**Anmeldung
Keine Teilnahmegebühr**

17.00 Uhr

Begrüßung und Eröffnung

Was versteht man unter Lobbyismus und Interessenpolitik?

Wie lassen sie sich wirksam organisieren und wie setzen sie sich erfolgreich durch?

Interessenskonflikte: Spannungsfeld zwischen Lobbyismus und Korruption

Warum ist die Grauzone die Problemzone, wie handeln Akteure und wo fängt Korruption an?

Lobbyismus, Wirtschaft und Europa

Wie lassen sich die handelnden Akteure am besten kontrollieren und wie wird Transparenz hergestellt?

21.00 Uhr

Ende des Seminars

REFERENTEN UND SEMINARLEITUNG

Dr. Rupert Pritzl

ist im Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie tätig

Dennis Lohmann

Journalist, München

Feststehende Pause

18.45 bis 19.15 Uhr

Seminarleitung

Dennis Lohmann

Stefanie v. Winning
Leiterin des Instituts
für Politische Bildung

Konrad Teichert
Referatsleiter